

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 17. Feber 1981, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte bleibt der Hochdruckeinfluß noch bestehen. Mäßige Höhenwinde aus Nord bis Ost bringen auf den Bergen wieder abnehmende Temperaturen.

Nur starke Sonneneinstrahlung kann vereinzelt die feste Schneedecke aufweichen und meist nur kleine Lawinen verursachen. In exponierten sonnseitigen Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm bleibt um die Tagesmitte etwas Vorsicht geboten.

Mit der gefestigten Schneedecke und der nur geringen Lockerschneeauflage bestehen weitgehend gute und sichere Tourenverhältnisse. Nur in hochgelegenen Schattenhängen verursacht vor allem bei geringer Schneelage die Schwimmschneeschicht eine örtliche Schneebrettgefahr, der aber durch richtige Routenwahl ausgewichen werden kann.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Teletontonband ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom Dienstag, 17. Febr. 1981 8⁰⁰ Uhr :

Neuschnee : keiner

Wind : mäßig aus Nord bis O, L

Temperatur in 2000 m : 5 m - 10 Grad

in 3000 m : 5 m - 14 Grad

Wetterlage : noch Andauer des heiteren Wetters

Lawinensituation Straße : nur auf stark besonnten
Hängen kleine Lawinen, keine
Gefahr möglich

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete :
nur bei hochgelegenen Schartenhängen
mit geringerer Schneelage örtliche
Schneebruchgefahr infolge Schwindrisikos

Ergeht an: Telex 05 - 3651

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst Tirol-Lagebericht, Dienstag, 17. Feber 1981, 7.45 h
Nach Fortbestand des heiteren Wetters, mit mäßigen Winden
aus Nord bis Ost wieder Abkühlung, in 2000 m -10, in 3000 m -14 Grad.
Nur durch starke Sonneneinstrahlung um Tagesmitte geringe
Gefahr in exponierten Lawenstrichen hochgelegener Seitentäler
und Bergstraßen Nordtirols und des Osttiroler Tauernkammes.

Weitgehend sichere und gute Tourenverhältnisse, nur in
hochgelegenen Schattenhängen mit geringer Schneelage
wegen Schwimmschnees örtliche Schneebrettgefahr,
richtige Routenwahl erforderlich.